

## Newsletter Kulturelle Bildung November 2020

**Elisabeth Seubert – Fachberatung Kulturelle Bildung**

**Liebe Kolleginnen und Kollegen aus den Bereichen Kunst, Musik, Theater und Literatur, liebe Kulturinteressierte,**

aufgrund der aktuellen Situation ist der Zugang zu außerschulischen Lernorten wie Theater oder Museen nicht möglich, wodurch vor allem musische Fächer stark beeinträchtigt sind. Auch dürfen bis zum 31.12.2020 keine Präsenzfortbildungen des Landes Hessen stattfinden. In der heutigen Ausgabe finden Sie deshalb vor allem Angebote, die Sie online wahrnehmen können.

Des Weiteren halten wir verschiedene Anregungen und Links zu Unterrichtsmaterialien für den Bereich der kulturellen Bildung bereit, um Sie damit bei Ihrer Unterrichtsgestaltung zu inspirieren und zu entlasten, aber auch um wieder ein bisschen Kreativität, Fantasie und Freude in den so trist gewordenen, von Einschränkungen gezeichneten Schulalltag zu bringen.

In der Hoffnung auf bessere Zeiten und um Ihnen eine längerfristige Planung zu ermöglichen, habe ich Angebote in den Newsletter aufgenommen, die Sie gegebenenfalls bei einer Besserung der Situation unter Einhaltung der entsprechenden Hygienevorgaben in Ihre Schule einladen können.

Für einen kurzen Entspannungsmoment empfehle ich Ihnen die kleinen Schlittenfahrer unter <https://www.youtube.com/watch?v=vcBn04lyELc> zu beobachten. (Weitere Beispiele finden Sie bei Youtube # Line Rider.) Eventuell eröffnet diese Form der Visualisierung von Musik auch Schülerinnen und Schülern einen neuen Zugang zu klassischer Musik oder regt sie zu digitalen Eigenproduktionen an.

Viel Spaß beim Anschauen/ Anhören und bleiben Sie gesund.

Mit herzlichen Grüßen

**Elisabeth Seubert**

Fachberaterin für Kulturelle Bildung und Schulentwicklungsberaterin  
Staatliches Schulamt des Rheingau-Taunus-Kreises und  
der Landeshauptstadt Wiesbaden

Telefon: 0611-8803-484

[Elisabeth.Seubert@kultus.hessen.de](mailto:Elisabeth.Seubert@kultus.hessen.de)

Newsletter - Kulturelle Bildung November 2020

# Kurzübersicht

## Newsletter November 2020

### *MUSEUM*

- Was ist Natur - Ausstellung mit digitalen Angeboten und attraktivem Rahmenprogramm 4
- KUNST UND NATUR DIGITAL 5
  - „MOOS“ – LITERATUR TRIFFT KUNST 6
  - Blattwerke
- Zugehörigkeit, Sehnsucht und Identität
  - Homecoming – Ludwig Knaus - Arbeitsmaterial für den Unterricht 8
- Bildungsangebote zu Sonderausstellungen des Museums Wiesbaden 9
  - Bildungsangebote zu SCHMETTERLINGEN AUF DER SPUR 9
  - Bildungsangebote zu AUGUST MACKE – PARADIES! PARADIES? 10
  - WORKSHOPS 10

### *AUSSTELLUNGEN*

- Route der Industriekultur Rhein-Main Junior 2020 12

### *LITERATUR*

- Hörbücher für Kinder & Jugendliche 15

### *KULTURELLE BILDUNG IN ZEITEN VON CORONA*

- Ideenpool für den Unterricht - Hessischen Bildungsserver 16
- Kreative Unterrichtspraxis - Neue Workshopangebote für das Schuljahr 2020/21 18
  - Workshops für die Krise (und darüber hinaus) 19
  - Medien Spezial 20
  - Grundschule Spezial 22
  - Literatur – Film - Theater - Musik 23
  - Gesellschaft 24
- lehrer-online - Ideenpool für den DS-Unterricht 27
- Schultheater in Zeiten von Corona - Ideenpool für den DS-Unterricht 28

## ***THEATER***

- FLUX Theater in Hessen unterwegs - Theater für Schulen  
Ausschreibung für Schulen für das Schuljahr 2020/2021 **29**
  - Theater, Tanz, Performance für Kinder und Jugendliche **30**
- Hessisches Staatstheater **33**
  - JUST – Weihnachten **31**
  - Schultheatertage 2021 **34**
  - Newsletter für Alle **35**

## ***WETTBEWERBE***

- 20 Jahre Jugend malt – Was treibt uns an? **36**

## ***FILM***

- Neues Programm „Kino macht Schule“ **38**
- Online-Videos & Medienverleih in edupool.hessen.de **44**
  - Sankt Martin in edupool.hessen.de **45**
  - Weihnachtsfilme in edupool.hessen.de **45**



## Was ist Natur

Ausstellung mit digitalen Angeboten und attraktivem Rahmenprogramm

**Kurzbeschreibung:** Die Ausstellung „Was ist Natur?“ beantwortet die Frage nicht. Mit Kunstwerken sowie Objekten aus den Naturwissenschaften und der Kulturgeschichte lädt die Ausstellung dazu ein, ins Zweifeln zu geraten und Annahmen über Natur zu hinterfragen. Sie erkundet die Zusammenhänge von Pflanzen, Tieren, Kultur, Technik, Menschen und Mikroben – und versucht, neue Blicke auf die Welt um uns herum zu eröffnen.

**Datum:** 13.09.2020 – 24.01. 2021

**Ort:** MUSEUM SINCLAIR-HAUS  
Löwengasse 15, Eingang Dorotheenstr.  
61348 Bad Homburg v. d. Höhe

+49 (0) 6172 5950-500  
[info@museum-sinclair-haus.de](mailto:info@museum-sinclair-haus.de)

**Programm:** [www.museum-sinclair-haus.de](http://www.museum-sinclair-haus.de)

**Weitere Informationen:** Als Corona-Schutzmaßnahme bleibt das Museum vom 2. bis zum 30. November geschlossen.

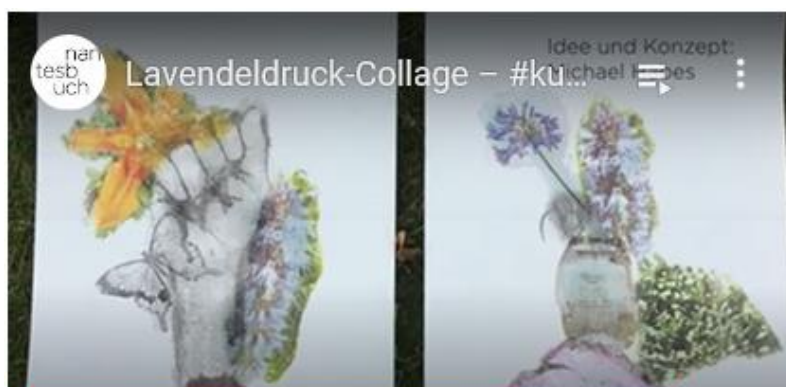
# KUNST UND NATUR DIGITAL

**Kurzbeschreibung:** Das Museum Sinclair-Haus und Nantesbuch sind Orte, an denen das sinnliche Erleben von Kunst und Natur im Mittelpunkt steht. In den außergewöhnlichen Zeiten der Corona-Pandemie verlegt es sein Programm ins Digitale.

Auf der Website des Museums finden Sie u.a. Videoclips zu Themen wie Experimente von Kunst und Natur oder ein Treffen von Literatur und Kunst. Daneben finden Sie zahlreiche Arbeitsmaterialien zum kostenlosen Download.

## #kunstnaturexperimente

Anregungen, mit Kamera, Drucker, Papier und Schere oder Lavendelöl selbst kreativ zu werden



Lassen Sie sich von den Pflanzen und Tieren im Park oder im Wald inspirieren und verarbeiten Sie Ihre Inspiration zu einer Lavendeldruck-Collage

## Fantasiegestalten

Verwünschte Wesen entstehen aus ausgeschnittenen Körpern. Probieren Sie sich im Darstellen verschiedener Körperhaltungen aus. Fotografieren Sie sich dabei gegenseitig und drucken Sie die Fotos aus. Schneiden Sie dann die Körperformen heraus, um sie zu etwas Neuem zu arrangieren, zum Beispiel zu einem großen Tier oder einem Tierschwarm. Spielen Sie mit den Formen. Erfinden Sie neue Darstellungen und kleben Sie sie als Collagen zusammen. So entsteht eine Fantasiegestalt.



# „MOOS“ – LITERATUR TRIFFT KUNST

## Gespräch mit dem Schriftsteller Klaus Modick



Klaus Modicks Novelle „Moos“ (1984) erzählt von dem Biologen Lukas Ohlburg, der sein Leben mit der wissenschaftlich-distanzierten Erforschung von Pflanzen verbringt, aber kurz vor seinem Tod einen Wandel spürt: Ohlburg empfindet eine starke Neigung zum Moos, der er sich nicht entziehen kann und will. Er erlebt eine schmerzliche Sehnsucht nach Verbundenheit bis hin zur Verschmelzung, die alles, Mensch und Moos, „gleich gültig“ werden lässt. Klaus Modicks literarisches Debüt wird derzeit wiederentdeckt. Der Autor liest aus „Moos“ und spricht mit Catherine Mundt über sein Erstlingswerk und darüber, was es mit unserem heutigen Blick auf Natur zu tun hat.

Buch: Klaus Modick, Moos, Zürich, 1984 (erscheint im Frühjahr 2021 bei Kiepenheuer & Witsch)

**URL:** <https://www.museumsinclairhaus.de/programm/digital/>

## Blattwerke

Arbeitsmaterialien zum kostenlosen Downloaden zu verschiedenen Themen mit Informationen und Ideen aus der Kunstvermittlung

**Kurzbeschreibung:** Die Blattwerke sind eine Sammlung an Ideen zur aktuellen Ausstellung. Sie vereinen künstlerische und experimentelle Zugänge rund um einen Themenschwerpunkt. Die Ideen können in der Natur oder zu Hause, in der Kita oder Schule umgesetzt werden.

HOME > Atelier > ARBEITSMATERIAL > BLATTWERKE 13 – WAS IST NATUR?

BLATTWERKE 13 – WAS IST NATUR?

BLATTWERKE 12 – GEFÜHLSKÖRPER

BLATTWERKE 11 – DIGITALE LANDSCHAFT

BLATTWERKE 10 – INSEKTEN

BLATTWERKE 09 – GEFLECHTE UND GESPINSTE

BLATTWERKE 08 – FENSTER

BLATTWERKE 07 – BUCHWELTEN

BLATTWERKE 06 – MATERIAL NATUR

BLATTWERKE 05 – MODELL LANDSCHAFT

BLATTWERKE 04 – NATUR-KLEID

BLATTWERKE 03 – FRÜCHTE

WERKBUCH 02 – NACHT

WERKBUCH 01 – HIMMEL

**Zielgruppe:** alle Altersstufen und Schulformen

Newsletter - Kulturelle Bildung November 2020



# Zugehörigkeit, Sehnsucht und Identität

## Homecoming – Ludwig Knaus

### Arbeitsmaterial für den Unterricht

**Kurzbeschreibung:** Was brauchen wir eigentlich, um glücklich und zufrieden zu sein? Was ist für uns wirklich essentiell?

Das Projekt Zugehörigkeit, Sehnsucht und Identität ist im Dialog mit Schüler\*innen im Rahmen der Ausstellung **Homecoming – Ludwig Knaus** entstanden.

Ludwig Knaus ist ein Vertreter der Genremalerei, die bis noch bis zum Beginn des ersten Weltkrieges als salonfähig galt. Thema und Gegenstand der Genremalerei ist das allgemein Menschliche, das in typischen Ausschnitten aus dem Alltagsleben in den Werken des Malers lebendig wird.

Bildthemen wie Heimat, Feste, Familie und Tod beschäftigen aber auch heute genauso wie vor 100 Jahren junge Menschen.

Unter dem Titel *Was hat das mit mir zu tun? - Zugehörigkeit, Sehnsucht und Identität* geben Schüler\*innen einen aktualisierten Blick auf die Bildthemen, laden ein zur Beschäftigung mit den eigenen Werten und ermöglichen so auch anderen einen persönlichen Zugang.

Dabei wurden die Originale digital verfremdet, um ihnen einen moderneren Look zu geben.

Laden Sie die Projektkarten als Arbeitsmaterial für Ihren Unterricht **HIER** herunter:

<https://museum-wiesbaden.de/homecoming>

Sie können die Karten auch ausdrucken und als Postkarten entsprechend ausschneiden und zusammenkleben.

Verwenden Sie die Karten im Unterricht, um den Schüler\*innen die Aktualität der dargestellten zu verdeutlichen und eine individuelle Anbindung zu schaffen.

**Veranstalter:** Museum Wiesbaden  
Friedrich-Ebert-Allee 2  
65185 Wiesbaden  
Fon 0611/335 2250



# Bildungsangebote zu Sonderausstellungen des Museums Wiesbaden

**Kurzbeschreibung:** Führungen und Workshops in den Bereichen Kunst und Natur, sind auf die Lehrpläne abgestimmt. Bildungsangebote zu den Sonderausstellungen finden momentan nur in einer eingeschränkten Form statt. Bei allen Veranstaltungen wurde die Teilnehmer\*innenzahl reduziert und ab 6 Jahren müssen alle Besucher\*innen Mund-Nasen-Schutz oder Visiere im Museum tragen.

Alle Teilnehmer\*innen müssen vor jeder Veranstaltung ein Kontaktformular ausfüllen.

Bitte lesen Sie diesen Hinweis vor Ihrem nächsten Besuch!

## **Das Museum mit der App entdecken:**

Kennen Sie schon die kostenlose Museums-App mit Audioguides u.a. zu „Highlights Jugendstil“, „Jugendstil für junge Menschen“, „Ästhetik der Natur“?

Diese steht im [Google Play Store](#) und im [App Store](#) zum Download bereit.

## **Aktuelle Sonderausstellungen:**

### **Schmetterlingen auf der Spur - Mit Illustrationen von Johann Brandstetter**

17. Mai. 2020 — 31. Jan. 2021

### **Ludwig Knaus - Homecoming**

14. Feb. 2020 — 15. Nov. 2020

und demnächst:

### **August Macke - Paradies! Paradies?**

30. Okt. 2020 — 14. Feb. 2021

### **Das Natternkind des Asklepios - Studienaustellung**

15. Nov. 2020 — 18. Apr. 2021

### **Exquisit — Kunst des 19. Jh.**

20. Nov. 2020 — 21. Mär. 2021

## Bildungsangebote zu SCHMETTERLINGEN AUF DER SPUR

### **Fensterbilder** (ab Kita)

Die Farbigeit der Schmetterlinge kommt mit Tageslicht am Fenster besonders gut zur Geltung. Selbst gezeichnete Schmetterlinge werden mit spezieller Flüssigfarbe und Pinsel auf Folie übertragen.

## **Entdecken — Zeichnen — Forschen** (ab Kita)

Vieles gibt es in der Ausstellung zu entdecken und erforschen mit einem Blick durch die Lupe, einem kleinen Forschungsauftrag und dem Zeichnen von Schmetterlingen auf festem Papier. Ausgeschnitten bleiben die verschiedenen Schmetterlingsarten — auf einer Blumenwiese vereint oder als Schmetterlingswolke an Bambusstäben schwebend (Einzel- oder Gruppenarbeit) — in Erinnerung.

## **Origami** (ab Grundschule)

Aus selbst koloriertem Papier werden Schmetterlinge gefaltet.

## **Forschungsworkshop mit Mikroskopieren** (ab 2. Klasse)

Mit Stereomikroskopen lassen sich kleine Dinge mal ganz groß und dreidimensional betrachten — Fühler, Saugrüssel, Flügelschuppen sind deutlich zu erkennen.

Große Gruppen werden geteilt. Die eine erkundet die Ausstellung (z.B. mit dem Quiz), die andere mikroskopiert, bis gewechselt wird.

# **Bildungsangebote zu AUGUST MACKE – PARADIES! PARADIES?**

## **Führung** für Grundschulen

### **Die Natur „durchfreuen“**

Entdeckt mit uns die farbenfrohen Gemälde des Malers August Macke. Sein Ziel war nicht die realistische Wiedergabe des Gesehenen wie z.B. auf einem Foto. Vielmehr wollte er sein lebensbejahendes Grundgefühl durch kräftige Farben und vereinfachte Formen zum Ausdruck zu bringen.

Ihr seid herzlich dazu eingeladen euer Lieblingswerk der Ausstellung zu entdecken, zu skizzieren, oder in einem Workshop auszuprobieren, einmal anders als gewohnt zu malen.

## **Führung** für Sek II

### **Alles Paradies, oder was?**

Anhand zahlreicher Werke des Malers August Macke und der sog. „Rheinischen Expressionisten“ werden sowohl Gemeinsamkeiten, als auch Unterschiede ihrer zunehmend abstrahierten Bildsprache - auch im Kontext der Vertreter der „Brücke“ und des „Blauen Reiters“ — unmittelbar vor dem 1. Weltkrieg, deutlich.

Die Schüler\*innen sind dazu eingeladen selbst forschend herauszufinden, welche Rolle das Motiv des Paradieses und seiner Umsetzung für die Künstler\*innen spielt.

## **Führung** für Sek I und Sek II

### **Künstler-Connection**

Selten geht ein Künstler neue Wege ganz allein, so auch Macke nicht. Hier kann man anhand seiner Werke und schriftlicher Zeugnisse erkennen, wer mit wem im Austausch stand, wo Gemeinsamkeiten, aber auch differierende bis gegensätzliche Positionen deutlich werden.

## **WORKSHOPS**

### **Workshop A - Sek I + II**

#### **Farbige Formen – Abstrakte Muster**

Spielerisches Entwickeln einer eigenen Formensprache, angeregt durch Musik; Flüssigfarbe, Ölkreide oder Edding auf weißer Pappe

## **Workshop B - Sek I + II**

### **Bildparaphrase**

mit div. Farbmaterialien und Bildträgern, nach Skizze vom Original als Kompositionsgerüst; Abstraktionsgrad und Farbwahl nach Maßgabe eigener seelisch-geistiger Befindlichkeit

## **Workshop C - Sek I ab Kl. 9 bis Sek II**

### **Kreatives Schreiben**

nach versch. Schreibmethoden (z.B. fiktiver Brief/ Reisebericht nach Anschauung eines Bildes der Tunisreise Mackes u.v.m.); Gruppenarbeit mit Einzelvortrag vor Bildoriginalen

## **Workshop D - Sek I ab Kl. 9 bis Sek II**

### **„Mantel, Hut und Stola“**

Szenische Nachstellung eines Macke-Bildes und fotografische Dokumentation mit dem Handy; Gruppenarbeit

## **Workshop E - GS bis Sek I Kl. 6**

### **„Mein Lieblingsbild“**

Malerisches Nachschöpfen eines Werkes nach Skizze vor frei gewähltem Original in Ölkreide auf Pappe oder Papier

### **Ort:**

**Museum Wiesbaden**  
Friedrich-Ebert-Allee 2  
65185 Wiesbaden  
Fon 0611/335 2250

**Beratungen:** 0611/335 2185 **oder** [edu@museum-wiesbaden.de](mailto:edu@museum-wiesbaden.de)

**Buchung:** [Buchungsanfrage](#)

**Eintrittspreise:** **Der Eintritt in unsere Ausstellungen ist für Sie und Ihre Gruppen frei!**  
2 Begleitpersonen haben freien Eintritt

### **Führungen und Workshops:**

|                      |                                     |  |
|----------------------|-------------------------------------|--|
| Führung              | Dauer: 45 Minuten (1 Schulstunde)   | 45,- Euro  |
| Erweiterte Führung   | Dauer: 90 Minuten (2 Schulstunden)  | 75,- Euro  |
| Führung mit Workshop | Dauer: 135 Minuten (3 Schulstunden) | 90,- Euro<br>zzgl. Materialkosten von 0,50 Euro pro Kind |

**Gruppengröße:** Schulklassen betreuen wir in der Jugendstilsammlung nur mit einer Größe von max. 15 Schüler\*innen, danach muss die Gruppe geteilt werden. Sprechen Sie uns zu den dadurch entstehenden Mehrkosten an.

**Weitere Informationen:** Während der Führung und des gesamten Aufenthalts liegt die Aufsichtspflicht bei den Begleitpersonen der Gruppe. Sie können das Kontaktformular gern schon vor Ihrem Besuch herunterladen. [Zum Kontaktformular](#)

Zurück zur  
Kurzübersicht

# AUSSTELLUNGEN

---

## Route der Industriekultur Rhein-Main Junior 2020



**Kurzbeschreibung:** Das Juniorprogramm ermöglicht Kindern und Jugendlichen Industriekultur auf angewandte, spielerische und lehrreiche Art zu erleben. Kreative Workshops und Führungen an Orten der Industriekultur sind ebenso Teil der Angebote wie mehrtägige Veranstaltungen, in denen sich Kinder und Jugendliche intensiv mit den Themenschwerpunkten Baukultur, Nachhaltigkeit, Künste und Gestaltung, Arbeitswelten oder Produktion und Konsum auseinandersetzen. Das Projekt zeichnet sich durch interdisziplinäre Ansätze aus, um neue Perspektiven auf die Themen zu entdecken und sie sich mit allen Sinnen zu erschließen.



Auch dieses Jahr gibt es wieder ein breites Angebot an mehrtägigen Veranstaltungen, die eine tiefgründige Auseinandersetzung mit den Themenschwerpunkten ermöglichen.

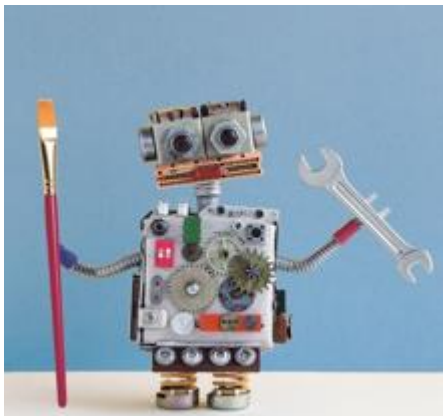


Foto: Adobe Stock@besjunior/mtsaride/Dionisvera

**Programm:** Angebote sind nur begrenzt verfügbar. Auf der Webseite der KulturRegion finden Sie eine Übersicht zu freien bzw. ausgebuchten Veranstaltungen unter: [www.krfrm.de](http://www.krfrm.de)

**Kosten:** Die meisten Programmpunkte sind kostenfrei, alle weiteren kostenvergünstigt. Begleitpersonen frei.

**Datum:** Juli – Dezember 2020

**Termine:** nach Vereinbarung

**Veranstalter:**

KulturRegion FrankfurtRheinMain  
[rdik-junior@krfrm.de](mailto:rdik-junior@krfrm.de)  
Tel. 069 2577-1762

Die Route der Industriekultur Junior ist ein Projekt der KulturRegion FrankfurtRheinMain, gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst im Rahmen des Modellprojektes Kulturkoffer.

**Ort:** Alle nachfolgenden Workshops sind bei Ihnen vor Ort möglich.

## Stiftung Deutsches Design Museum: Design-Workshop



Wie wird aus einer alten Plastiktüte z.B. eine coole Leuchte oder eine praktische Tasche? Ähnlich wie Recycling ist auch Upcycling eine Möglichkeit, Müll zu vermeiden: Ziel ist es, alten Gegenständen wieder eine neue Bedeutung zu schenken. Ein\*e Designer\*in wird die Workshops anleiten, unterstützen und inspirieren. Die Grundlage aller Workshops ist die Wiederverwertung von alten Plastiktüten.

Das zu gestaltende Produkt könnt ihr je nach Vorliebe selbst wählen. Durch sorgfältiges Anpassen und die bewusste Auswahl von Elementen, Formen und Farben entstehen echte Hingucker.

**Zielgruppe:** 10 bis 16-Jährige

**Dauer:** 3-4 Stunden

**Sonderpreis:** 3 € p. P.

## TÜV Kids – Es geht aufwärts: Wir bauen einen Kran

Kräne haben schon in der Antike Menschen beim Bau von Gebäuden geholfen. Seitdem sind Hebelgesetz, Transmission und Flaschenzug allen Ingenieur\*innen ein Begriff. Ihr lernt beim Bau eures eigenen Krans die wichtigsten Gesetze der Mechanik mit Gegenständen des Alltags kennen und testet diese gleich. Dann könnt ihr selbst Dinge in die Luft heben und von einem zum anderen Ort befördern.

**Zielgruppe:** 9 bis 14-Jährige

**Dauer:** 3 Stunden

**Sonderpreis:** 3 € p. P.

## TÜV Kids – Hier herrscht Spannung: Wir bauen ein Stromprüfgerät

Ohne Elektrizität ist die heutige Welt undenkbar. Doch wie fließt Strom? Beim Bau eines einfachen Stromprüfgerätes lernt ihr die Welt der Technik und der Elektrizität kennen. Aus Gegenständen des Alltags baut ihr einen Stromkreislauf. Mit diesem könnt ihr die elektrische Leitfähigkeit von verschiedenen Materialien testen. Außerdem lernt ihr die Gefahren von Strom kennen.



**Zielgruppe:** 8 bis 11-Jährige

**Dauer:** 2 Stunden

## TÜV Kids – Mit Druck arbeiten: Wir bauen eine Hebebühne

Hebebühnen sind für Autofans ein Muss: Hier könnt ihr einen Blick unter die Wagen werfen. Doch wie bewegt sich eine solche Bühne nach oben? Wie funktioniert das mit dem Luftdruck? Das erfahrt ihr beim Bau einer eigenen Hebebühne. Diese baut ihr aus Gegenständen des Alltags und testet sie natürlich. Schafft ihr es vielleicht sogar, jemanden damit hochzuheben?

**Zielgruppe:** 8 bis 12-Jährige

**Dauer:** 2 Stunden



**Anmeldung:** [rdik-junior@krfrm.de](mailto:rdik-junior@krfrm.de) oder 069 2577-1762

**Weitere Informationen:** Im Rahmen der Lockerungen der Kontaktbeschränkungen wegen des Corona-Virus können aktuell Veranstaltungen stattfinden, wenn die vorgegebenen Abstands- und Hygienevorschriften eingehalten werden.

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch trotzdem immer beim jeweiligen Veranstalter\*in.

Zurück zur  
Kurzübersicht

# LITERATUR

## Hörbücher für Kinder & Jugendliche

**Kurzbeschreibung:** Märchen und Geschichten für Jugendliche und Kinder als kostenlose und legale Hörbücher und Hörspiele. Alle Hörbücher und Hörspiele werden direkt für vorleser.net produziert und dort urheberrechtlich legal zum kostenlosen Download angeboten! Sie finden dort z.B. Downloads unter folgenden Rubriken verschiedenen:



Unter „Kinder & Jugendliche“ stehen dort diese Hörbücher zur Verfügung:

|   |  |   |  |
|---|--|---|--|
|    | <p>Hans Christian Andersen<br/>→ <b>Däumelinchen</b><br/>Kleiner als ein Daumen und von anmutiger Schönheit überwindet Däumelinchen viele Gefahren.</p>                |    | <p>Brüder Grimm<br/>→ <b>Grimm Fischer</b><br/>Ein Märchen aus der berühmten Sammlung der Brüder Grimm.</p>  |
|   | <p>Charles Dickens<br/>→ <b>Die Silvesterglocken</b><br/>In der Silvesternacht begegnet Toby Geistern, Elfen und Kobolden - und bekommt erschreckende Visionen.</p>    |   | <p>Hans Fallada<br/>→ <b>Das Unglückshuhn</b><br/>Die Hühner in dieser Geschichte legen silberne und goldene Eier. Nur eines, das Unglückshuhn, legt gar keine Eier.</p> |
|  | <p>Lewis Carroll<br/>→ <b>Alice im Wunderland</b><br/>Kinderbuch-Klassiker der Weltliteratur: Alice' Reise in eine traumartige Unterwelt: Sie begegnet</p>             |  | <p>Jack London<br/>→ <b>Spur der Wildnis</b><br/>Der Hund Buck lebt im Süden der USA. Eines Tages wird er entführt und als Schlittenhund nach Alaska</p>                 |
|  | <p>Gerdt von Bassewitz<br/>→ <b>Peterchens Mondfahrt</b><br/>"Auf der Erde ist Frieden, Auf der Erde ist Ruh, Alle Kinderlein schlafen, Haben die Äugelein zu ..."</p> |  | <p>Wilhelm Hauff<br/>→ <b>Der kleine Muck</b><br/>Muley erinnert sich an einen Sonderling, den „kleinen Muck“, den er als Kind hänselte.</p>                             |
|  | <p>Brüder Grimm<br/>→ <b>Hänsel und Gretel</b><br/>Eines der "dunklen" Märchen aus der berühmten Sammlung "Kinder- und Hausmärchen" der Brüder Grimm.</p>              |  | <p>Elisabeth Hering<br/>→ <b>Das Geschenk der Tiere</b><br/>Eine Perle aus den "Kostbarkeiten aus dem deutschen Märchenschatz"</p>                                       |

**URL:** <https://www.vorleser.net/kinder-jugendliche.html>

Zurück zur  
Kurzübersicht

# KULTURELLE BILDUNG IN ZEITEN VON CORONA

---

## Ideenpool für den Unterricht

Hessischer Bildungsserver

**Kurzbeschreibung:** Auf der Seite des Hessischen Bildungsservers finden Sie Ideen und Materialien für den Unterricht für den Kunst- und Musikunterricht. Aber auch Anregungen zum Theaterspielen, Spielen mit Sprache oder Literatur sind dort zu finden. Daneben gibt es aber auch Vorschläge, wie man sich auf kurzweilige Weise die Zeit vertreiben kann, wenn man zuhause bleiben muss.

Vieles davon lässt sich auch für die Beschulung der SchülerInnen zuhause nutzen. Hier finden Sie einen kleinen Vorgeschmack auf die Angebote. Auf der Seite selbst finden sie mehr. Und sie werden ständig aktualisiert!

**Angebote für den Unterricht**

- [Selbstlernplattform Mauswiesel / Bildende Kunst und Musik \(Grundschule\) ➡](#)
- [Lernarchiv Bildende Kunst \(Grundschule\) Hessischer Bildungsserver ➡](#)
- [Kreative Theaterspiele für zu Hause ➡](#)
- [Städel: Atelier zuhause - Anleitungen für Kunst- und Schreibprojekte für Kinder und Ju](#)
- [Blattwerke: Material zum künstlerischen Arbeiten in der Schule \(Museum Sinclair Haus\)](#)
- [Digitale Kreativangebote \(Grundschule\) der Opelvillen Rüsselsheim ➡](#)
- [How to make and use a nature journal \(National history museum London\) ➡](#)
- [Digitaler Kultur-Lieferdienst museumslandschaft hessen kassel \(mhk\) ➡](#)
- [Gedichte Werkstatt](#)



**Zielgruppe:** Lehrer\*innen aller Schulformen- und stufen

**Online-Fortbildungen**

- Tanzplattform: Online Profi-Training für Tänzer →
- Städel-Online-Kurs "Kunstgeschichte" →
- Überblicksseite zu allen Digitalen des Museum Liebieghaus Frankfurt →
- Online-Datenbank Gemäldegalerie "Alte Meister" (Kassel) →
- "Kunstpause" - Opelvillen Rüsselsheim digital →
- Online-Ausstellungen des Jüdischen Museums →
- Digitale Angebote des Frankfurter Historischen Museums →
- "Alle Wege führen nach Rom" Online-Ausstellung des Museums für Kommunikation
- Links zu einigen großen Museen in der ganzen Welt

**URL:** [https://kultur.bildung.hessen.de/kulturelle\\_praxis/ideen/index.html](https://kultur.bildung.hessen.de/kulturelle_praxis/ideen/index.html)

# Kreative Unterrichtspraxis

## Neue Workshopangebote für das Schuljahr 2020/21

**Kurzbeschreibung:** Das Büro Kulturelle Bildung des Hessischen Kultusministeriums bietet Ihnen Workshops an, die auf die aktuelle Situation an Ihren Schulen Bezug nehmen, daran angepasst sind und nach individueller Absprache mit Ihnen an Ihrer Schule (außerhalb der Unterrichtszeiten) oder **online** stattfinden können. Es möchte Sie dabei unterstützen, die Freiräume innerhalb aller Einschränkungen kreativ zu nutzen.

Neu im Programm sind Workshops ...

... zum digitalen Lernen,

... zum Arbeiten mit dem Smartphone und

... zum kreativen Umgang mit Abstandsregeln im Präsenzunterricht.

Darüber hinaus gibt es Angebote zu aktuellen pädagogischen Themen wie diskriminierungskritischem Unterricht und Genderkompetenz sowie Neues im Bereich Kunst.

Mit "Kafka spezial" und "Inszenierungsanalyse" erweitern wir unsere Workshop-Angebote zum Kerncurriculum der Gymnasialen Oberstufe (KCGO).



**Programm:** <https://kultur.bildung.hessen.de/ws-programm/index.html>

**Veranstalter:** Hessisches Kultusministerium

**Buchung:** direkt bei den Teamerinnen und Teamern unter der jeweils angegebenen Mail-Adressen.

### Anfragen zum regulären Angebot der Kreativen Unterrichtspraxis:

[KreativeUnterrichtspraxis@kultus.hessen.de](mailto:KreativeUnterrichtspraxis@kultus.hessen.de)

### inhaltliche Beratung zum Workshopangebot oder Planung eines kulturellen Pädagogischen Tages:

Frau Cornelia Picht

0611 3682627

[Cornelia.Picht@kultus.hessen.de](mailto:Cornelia.Picht@kultus.hessen.de)

### Telefonische Anfragen zu den Buchungsmodalitäten:

Frau Plag

069 38989 210.

**Weitere Informationen:** Die meisten regulären Angebote können an die derzeitigen Bedingungen angepasst werden, d.h. sie finden nach Absprache an ein bis zwei Nachmittagen an Ihrer Schule oder **online** statt. Für Grundschulen sind auch Formate denkbar, an denen die Fortbildnerin/der Fortbildner am Vormittag mit einer Lehrkraft in den Unterricht geht, ggf. selbst eine Einheit übernimmt und im individuellen Gespräch reflektiert sowie im Weiteren am Nachmittag eine Fortbildungseinheit mit einer Gruppe von Kolleginnen durchführt.

Newsletter - Kulturelle Bildung November 2020

# Workshops für die Krise (und darüber hinaus)

## Rund um Tisch und Stuhl!

Kreative Spielideen und Bewegungsimpulse im Klassenzimmer

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie stellen unseren Schulalltag auf den Kopf und insbesondere kreative Unterrichtsformen und -zugänge werden zur Herausforderung. Unter Corona-Bedingungen zu unterrichten bedeutet dabei oft eine Rückkehr zu frontalen Unterrichtsformen und Arbeitsweisen, die wir eigentlich schon glaubten, hinter uns gelassen zu haben. Der eigene feste Platz sowie Tisch und Stuhl werden wichtiger denn je. Aber welche kreativen Spielräume und Bewegungsmöglichkeiten haben wir eigentlich ausgehend von diesen Einschränkungen, von Abstands- und Hygieneregeln, von Tisch und Stuhl? Darüber tauschen wir uns in diesem Workshop aus und erproben zahlreiche Impulse und Spiele für kreative Unterrichtszugänge und bewegte Unterrichtspausen.

Kirstin Porsche, [K.Porsche@bildung.hessen.de](mailto:K.Porsche@bildung.hessen.de)

## Raus aus dem Klassenraum!

Kreative Zugänge, Spielideen und Bewegungsimpulse im Pausenhof, der Aula, der Sporthalle, in großen Räumen oder im Freien

Unter Corona-Bedingungen kreativ und bewegt zu unterrichten, ist eine Herausforderung. *Das* Verhältnis von Nähe und *Distanz* bestimmt dabei den Schulalltag auf eine ungewohnte Art und Weise. In diesem Workshop verlassen wir den Klassenraum und nutzen Freiflächen, den Pausenhof oder große leere Räume, wie z.B. die Aula oder die Turmhalle. Gemeinsam probieren wir zahlreiche kreative Zugänge, Spielideen und Bewegungsimpulse aus, die auch bei Abstands- und Hygieneregeln funktionieren.

Kirstin Porsche, [K.Porsche@bildung.hessen.de](mailto:K.Porsche@bildung.hessen.de)

## Kreative Distanz

Ästhetische Impulse für den Unterrichtsalltag

Ist ästhetisches Arbeiten im Unterricht ohne körperliche Kontakte und mit angemessenem Abstand überhaupt möglich? Wie können wir mit den Grenzen spielen, die die aktuellen Hygieneregeln uns vorgeben? Wie kann Kooperation und Teamwork in räumlich starren Situationen gelingen? In diesem Workshop untersuchen wir die Möglichkeiten, die in den momentanen Beschränkungen liegen. Wir arbeiten skulptural, zeichnerisch, malerisch und textlich. Je enger die Grenzen, umso mehr gibt es zu tun! Gemeinschaftliches künstlerisches Arbeiten, auch über die Abstände hinweg, wird möglich sein. Probieren wir es aus!

Andrea Schulze Wilmert [a.schulzewilmert@bildung.hessen.de](mailto:a.schulzewilmert@bildung.hessen.de), [K.Porsche@bildung.hessen.de](mailto:K.Porsche@bildung.hessen.de)

# Medien Spezial

## **iPad kreativ – unkompliziert und für alle Fächer!** ein modularer Workshop

Neben dem Smartphone nehmen Tablets immer mehr Raum in Gesellschaft und Bildung ein. Besonders das iPad mit seinen vielen intuitiven, kreativen Anwendungen eignet sich bestens für den Einsatz in der Schule, sowohl im Unterricht als auch zur Unterrichtsvorbereitung. Zahlreiche Einsatzgebiete, die bisher von Laptop oder Desktoprechner dominiert wurden und komplexe Arbeitsschritte benötigten, können heute einfacher, schneller und effektiver mit dem iPad gemeistert werden.

Dieser Workshop ist modular aufgebaut. Je nach Wunsch können ein bis drei Module ausgewählt und nach Rücksprache mit dem Workshop-Leiter als Schwerpunkte gesetzt werden.

Modul 1: Umgang, Einstellungen, Tipps und Tricks – nicht nur für Anfänger

Modul 2: Filmproduktion mit iMovie

Modul 3: Trickfilm und Stopmotion-Animation

Modul 4: Musik- und Audioproduktion mit GarageBand (nicht nur für Musiker)

Modul 5: Fotografieren und Fotobearbeitung

Modul 6: Mathematik digital

Modul 7: Notizen, Präsentation und Planung

Modul 8: Kreativer digitaler Sprachunterricht

Modul 9: Pages, Numbers und Keynote statt Microsoft Office

## **NEU: Modul 10: Digitales Zeichnen und Grafiken**

In diesem Praxisworkshop lernen die Teilnehmenden verschiedene Techniken und Möglichkeiten des digitalen Zeichnens und Malen sowie verschiedene Tools für Grafiken und Fotos kennen und diese anzuwenden und zu nutzen. Zum Einsatz kommen unter anderem die Anwendungen und Apps Procreate, Snapseed, Sketchbook, GeoGebra sowie die Apple Notizen. Ein Praxisworkshop für JEDE/N, die/ der gerne mehr über den Einsatz des Stiftes am iPad kennen lernen will.

Alle Module: Christoph Heyd, [c.heyd@bildung.hessen.de](mailto:c.heyd@bildung.hessen.de)

## **Learning to disappear – Gesichtserkennung hacken**

Wie kann man verschwinden in einer Welt der absoluten Sichtbarkeit? Dieser Frage gehen wir nach, indem wir spielerisch versuchen die Gesichtserkennungssoftware unseres Handys zu überlisten. Dazu untersuchen wir Muster von Gesichtern, um sie anschließend mit gestalterischen Mitteln unlesbar zu machen. Das bedeutet: Wir nutzen die Anfälligkeiten des Algorithmus, um das eigene Gesicht mit geringem Aufwand zum Verschwinden zu bringen. Andrea Schulze Wilmert, [a.schulzewilmert@bildung.hessen.de](mailto:a.schulzewilmert@bildung.hessen.de),

## OBS ? ... Lehrvideos aus dem Homestudio

Per doppelter Vermittlungspraxis wird gezeigt, wie schnell zu Hause und in der Schule ein kleines Live-Stream Setup aufgebaut ist, um damit analoge und digitale Inhalte zu vermitteln. Jeder Youtuber kennt OBS, denn es ist effektiv, einfach zu bedienen und kostenlos. Damit ist dieses Werkzeug auch für jede Schülerin und jeden Schüler verfügbar. Youtube ist eine der größten Lernplattformen der Welt. Will man wissen, wie man die Birne des Abblendlichts im Opel Corsa wechselt, oder eine bestimmte Orchideenart bewässert ... es gibt auf dieser Plattform keine Frage, die nicht beantwortet wird. Und längst hat sich auch ein Qualitätsbewusstsein entwickelt. Die Erklärungen sind nicht mehr nur mit einer wackligen Handykamera hergestellt, sondern Youtuber verfügen über ein komplettes Filmstudio, mit dem sie verschiedene Kameras bedienen und Ton- und Bildquellen in ihren Beitrag einspielen. Mit der freien Software Open Broadcast Studio ist das alles auch gar nicht schwer. Nach kurzer Einführung kann jeder ein abwechslungsreiches Lernvideo mit geringem Aufwand herstellen. Olaf Mönch, [o.moench@bildung.hessen.de](mailto:o.moench@bildung.hessen.de), Christoph Heyd [c.heyd@bildung.hessen.de](mailto:c.heyd@bildung.hessen.de)

## Feature und Hörspiel - Der Film in meinem Kopf

Anwendungen auf dem Mobiltelefon, dem Tablet oder PC schaffen Zugänge zu kreativen technischen Möglichkeiten, die bis vor wenigen Jahren nur Produktionsfirmen und professionellen Anwendern zugänglich waren. Im Workshop geht es darum, die aufnahmetechnischen aber auch ästhetischen Möglichkeiten der Anwendung „Garage Band“ auf dem iPad oder Mac bzw. „Audacity“ auf dem PC besser kennenzulernen und für

Unterrichtsprojekte in den verschiedensten Fächern einzusetzen. Diese Anwendungen sind für jeden kostenlos verfügbar und enthalten ein komplettes Tonstudio. Die Teilnehmenden erhalten eine Einführung in die technische Handhabung der Anwendungen und erproben anhand verschiedener Gestaltungsaufgaben die kreativen Möglichkeiten eines Hörbeitrags. Olaf Mönch, [o.moench@bildung.hessen.de](mailto:o.moench@bildung.hessen.de)

## ... und keiner hat's gesehen

Oft werden in Schulen sensationelle Dinge getan: Fische werden seziiert, Geschichten geschrieben, Standbilder gebaut, Fotocollagen erstellt und manchmal darf sogar etwas explodieren, ganz zu schweigen von den Klassenfahrten, dem Abiball oder dem Ausflug in den Zoo. Überall engagieren sich Unterrichtende, Lernende, Eltern und überall entstehen unzählige

Bilder, Texte. Der Workshop bietet eine Einführung in ein Modell der redaktionellen Arbeit mit Schülerinnen und Schülern. Das Ziel ist es, einen eigenen Schulblog oder ein Online-Magazin zu gestalten und so die Arbeit der Schule transparent und interessant darzustellen und dabei den Schülerinnen und Schülern eine Erfahrung von einer Team- und Projektarbeit zu bieten, die echte Produkte erzeugt, die weit über den schulischen Rahmen wahrgenommen werden.

Olaf Mönch, [o.moench@bildung.hessen.de](mailto:o.moench@bildung.hessen.de)

# Grundschule Spezial

## iPad kreativ - Grundlagen für den kreativen (Fern-)Unterricht in der Grundschule

Die Erfahrung zeigt, dass iPads sich gerade im Grundschulunterricht besonders gut einsetzen lassen. In diesem Workshop werden zahlreiche praktische Tipps für den Umgang mit dem Gerät und dessen sinnvollen Einsatz sowohl für den Präsenz- wie auch den Online-Unterricht vermittelt und ausprobiert. Vor allem geht es darum, wie *kreative* Aufgaben mit dem iPad gestellt, erarbeitet und präsentiert werden können und welche Apps sich dazu am besten eignen.

Christoph Heyd, [c.heyd@bildung.hessen.de](mailto:c.heyd@bildung.hessen.de)

## Ideen für das „grüne Klassenzimmer“ - draußen lernen in allen Fächern

In Zeiten von Corona wird empfohlen, möglichst viel Unterricht ins Freie zu verlagern. Das Konzept des „grünen Klassenzimmers“ bietet Raum für Unterricht in einer festgelegten Sitzanordnung, meistens im Kreis oder in Hufeisenform. In unserem Workshop werden Ideen vorgestellt und ausprobiert, wie sowohl fachbezogene als auch fächerübergreifende Inhalte im Freien ohne aufwendige Hilfsmittel umgesetzt werden können - kreativ und mit allen Sinnen. Bedarfsorientiert können nach Absprache unterschiedliche inhaltliche Schwerpunkte gesetzt werden: Ob in den klassischen Fächern von Musik bis Mathe oder in Themenfeldern des Sozialen Lernens (z.B. Teamentwicklung, Diversität).

Sabine Schneider [sab.schneider@bildung.hessen.de](mailto:sab.schneider@bildung.hessen.de) und  
Simone Neuroth, [s.neuroth@bildung.hessen.de](mailto:s.neuroth@bildung.hessen.de)

## Von Papiertigern und Zeitungsenten kreatives Gestalten mit Zeitungen

Ausgehend von *Papiertigern* und *Zeitungsenten* erschaffen wir mit Worten und Bildern unseren eigenen Zoo der fantastischen Kreaturen. Es entstehen Miniaturen: kleine Gedichte, Fabeln oder Mini-Dramen.

Im zweiten Teil erkunden wir die Materialität von Zeitungen mit allen Sinnen; es entstehen Skulpturen, Kostüme und Klänge, mit denen wir unsere Texte szenisch umsetzen.

Sabine Schneider [sab.schneider@bildung.hessen.de](mailto:sab.schneider@bildung.hessen.de) und  
Simone Neuroth, [s.neuroth@bildung.hessen.de](mailto:s.neuroth@bildung.hessen.de)

## Musik fachfremd unterrichten in der Grundschule Fortbildungsreihe

Aus allen Bereichen des Musikunterrichts (Singen, Bewegung und Tanz, Instrumente spielen, Musik hören) lernen die Teilnehmenden motivierende und kreative Methoden und Beispiele kennen, die sie – auch ohne Fachkenntnisse – sofort im Unterricht umsetzen können. Ein vielseitiger und animierender Mix für zumeist fachfremd unterrichtende Kolleginnen und Kollegen. Die fünf Module umfassen jeweils einen Nachmittag und können unabhängig voneinander in beliebiger Auswahl und Reihenfolge gebucht werden.

Sabine Schneider, [sab.schneider@bildung.hessen.de](mailto:sab.schneider@bildung.hessen.de)

Newsletter - Kulturelle Bildung November 2020

## Literatur – Film - Theater - Musik

### Kafka spezial - Die Verwandlung und ausgewählte Parabeln

(KCGO Workshop – Q3)

Kafkas Texte irritieren, verstören, provozieren – darin besteht ihr (literarisches) Potential auch und gerade für Jugendliche. Was genau das reizvoll „Kafkaeske“ der Werke des Autors ausmacht, erforschen wir in diesem Workshop am Beispiel ausgewählter Parabeln und der im Kanon der Oberstufe verpflichtenden Erzählung „Die Verwandlung“. Wir nutzen die szenische

Dimension der Texte für ein tiefergehendes Verständnis, indem wir uns ihnen praktisch mit Fotografie, Film, kreativem Schreiben und theatralen Methoden annähern. Ferner vergleichen wir Ausschnitte aus unterschiedlichen Verfilmungen von „Die Verwandlung“ - nicht nur, um das Themenfeld „Literatur und Film“ themenfeldübergreifend einzubinden, sondern auch im Hinblick auf eine visuell-sinnliche Annäherung an die Analyse-Kategorie Erzählperspektive. Einmal mehr wird deutlich, dass die Auseinandersetzung mit der einen Kunstform – Film - zum Verstehen und Verständnis der anderen – Literatur – beitragen kann.

Wolfgang Sterker, Bettina Tonscheidt, [be.tonscheidt@bildung.hessen.de](mailto:be.tonscheidt@bildung.hessen.de)

### Inszenierungsanalyse

Theater ist ein Kommunikationsprozess, der nicht allein auf Sprache beruht, sondern auf einer Vielzahl von sogenannten Theaterzeichen. Die kunstvoll inszenierte Wechselwirkung dieser Zeichen kann dementsprechend zu sehr unterschiedlichen Inszenierungen ein und derselben Dramenvorlage führen und so kommt es an den Stadt- und Staatstheatern zu immer neuen aktualisierten Interpretationen der Klassiker. Wie kann man aber systematisch die einzelnen Zeichen, ihre Komposition, die Dramaturgie einer Inszenierung entschlüsseln? Und wie kann man Zugang insbesondere zu zeitgenössischen postdramatischen Inszenierungen schaffen, die zunächst völlig willkürlich erscheinen. Die vermittelten Werkzeuge lassen sich auch auf die Analyse von Filmszenen übertragen.

Olaf Mönch, [o.moench@bildung.hessen.de](mailto:o.moench@bildung.hessen.de)

### Bausteine des digitalen Musikunterrichts – Noten, Musikproduktion und Handy

Anhand unterschiedlicher Beispiele und Programme werden Möglichkeiten ausprobiert, Computer, Handy oder Tablet im Musikunterricht kreativ zu nutzen. Schnell einen eigenen kleinen Song basteln, eine Melodie oder kleine Komposition im Notenprogramm schreiben, spielerisch einen Sequenzer kennenlernen, einen Drumbeat programmieren oder die Grundlagen der Audibearbeitung kennenlernen. Auf Wunsch kann hier ein Schwerpunkt auf iPad bzw. Musik-Apps an Mobilgeräten gesetzt werden.

Christoph Heyd, [c.heyd@bildung.hessen.de](mailto:c.heyd@bildung.hessen.de)

## Vom Rezital zur Graphic Novel – Soundtrack und Visualisierung

Im Rezital wird eine Geschichte von einem Solisten dargeboten, der dazu von Musikern begleitet wird. In den Köpfen der Zuhörer entstehen Bilder, inspiriert von Sprache und Musik. Umgekehrt ist die Graphic Novel ein illustrierter Comicroman ohne Klang, der die Leser dazu anregt, sich Klänge oder einen Soundtrack vorzustellen. In diesem Workshop wollen wir beide Wege praktisch erproben und miteinander verbinden.

Dr. Matthias Andresen, [m.andresen@bildung.hessen.de](mailto:m.andresen@bildung.hessen.de)

## Klang-Kunst-Klang: Comic-Sound-Collagen

Wie klingt Niesen auf Englisch, Deutsch oder Französisch? Wie klingen Tierstimmen und Alltagsgeräusche in verschiedenen Sprachen? In diesem WS wird auf Grundlage von Comics die Geräuschhaftigkeit von (Fremd-)Sprache auf spielerische Weise erkundet. Wir komponieren dabei eine eigene Comic-Sound Komposition mit eigenen einfachen Zeichnungen und Bildern und lernen mögliche Wege der Präsentation kennen.

Dr. Matthias Andresen, [m.andresen@bildung.hessen.de](mailto:m.andresen@bildung.hessen.de)

## Kreatives Schreiben: Einfaches Notieren und Skizzieren

Der Schwerpunkt des WS liegt auf handschriftlichem Notieren. Der Weg vom handwerklichen zum poetischen Skizzieren von Kurztexten kann von den Teilnehmenden praktisch erforscht werden. Die kurzen Einzel-Ergebnisse werden dann zu einem Gesamtkunstwerk verbunden. Das handschriftliche Notat wird dabei bewusst als „Gegen-Erfahrung“ zum schnellen, medialen Notieren gesetzt.

Dr. Matthias Andresen, [m.andresen@bildung.hessen.de](mailto:m.andresen@bildung.hessen.de)

## Gesellschaft

### Schule machen gegen Diskriminierung!

Kreative Impulse für einen diskriminierungskritischen Unterricht

Weltweit hat die Anti-Rassismus-Bewegung – trotz Corona – eine neue Dimension entfaltet, die insbesondere von jungen Menschen getragen wird. Auch, weil viele Jugendliche täglich selber Erfahrungen mit Ausgrenzung und Vorurteilen machen. Diskriminierung findet statt aufgrund von Geschlecht, Aussehen, Herkunft, Religion und sexueller Identität. Dem entgegenzutreten bedeutet zunächst, Diskriminierung überhaupt als solche zu identifizieren. Dafür hinterfragen wir in diesem Workshop lieb gewordene Vorstellungen und Gewissheiten. Wir öffnen spielerisch die eigenen "Schubladen", setzen uns mit Stereotypen auseinander und erforschen, wie sich Diskriminierung in Sprache und Bildern zeigt. Wir experimentieren mit Rollenspielen, künstlerisch-performativen Methoden und sammeln Erfahrungen mit diversitätsbewussten kreativen Zugängen. So machen wir uns auf den Weg hin zu einer diskriminierungskritischen Pädagogik.

Bettina Tonscheidt, Kirstin Porsche, Andrea Schulze Wilmert,

[be.tonscheidt@bildung.hessen.de](mailto:be.tonscheidt@bildung.hessen.de)

Newsletter - Kulturelle Bildung November 2020



## Teaching Gender!

### Kreative Ansätze für eine „genderkompetente“ Umsetzung des Lehrplans Sexualerziehung

Geschlechterbilder und -zuschreibungen sind wirkmächtig, gerade auch im Raum Schule. Dabei spielen verinnerlichte Stereotype und Klischees eine Rolle, die einengend wirken und persönliche Entwicklungsmöglichkeiten stark beeinflussen können. Der hessische „Lehrplan Sexualerziehung“ hat die damit verbundenen Themen – fachübergreifend – auf die schulische Agenda gesetzt. Ein wichtiges Ziel des Workshops ist deshalb die Auseinandersetzung mit eigenen Geschlechterbildern, die das praktische und sprachliche Handeln im Sozialraum Schule prägen – von Lehrer\*innen wie Schüler\*innen. Mit kreativen Methoden (Fotografie, kreatives Schreiben, theatral-performativ) begeben wir uns in Erfahrungs- und Entfaltungsräume jenseits geschlechtlicher Zuschreibungen. Dabei spielen Bilder aus der Kunst, der Werbung und aus Videoclips eine wichtige Rolle.

Bettina Tonscheidt, [be.tonscheidt@bildung.hessen.de](mailto:be.tonscheidt@bildung.hessen.de)

## lehrer-online

### Ideenpool für den Unterricht



**Kurzbeschreibung:** Viele Materialien, Anregungen und Angeboten zu verschiedenen Fächern auf verschiedenen Schulstufen, dabei natürlich auch zu Musik und Kunst, finden Sie bei „lehrer-online“.

Ein Teil davon wird kostenfrei angeboten. Dazu gehören auch interaktive Übungen, bei denen die Schüler\*innen direkte Rückmeldung durch PC, Tablet oder Smartphone erhalten.

Auch hier gibt es einige Beispiele:

#### **Bauhaus Baustil Memory: interaktive Übung**

<https://www.lehrer-online.de/unterricht/sekundarstufen/geisteswissenschaften/kunst/arbeitsmaterial/am/bauhaus-baustil-memory-interaktive-uebung/>



#### **Einführung in das Leben und Werk Ludwig van Beethovens**

<https://www.lehrer-online.de/unterricht/sekundarstufen/geisteswissenschaften/musik/arbeitsmaterial/am/einfuehrung-in-das-leben-und-werk-ludwig-van-beethovens/>

**Zielgruppe:** Lehrer\*innen aller Schulformen- und stufen

**URL:** <https://www.lehrer-online.de/>

Zurück zur  
Kurzübersicht

**Kurzbeschreibung:** Der Landesverband Schultheater in Hessen (LSH) hat eine Sammlung von Ideen für den DS-Unterricht zusammengestellt. Sie finden dort neben Informationen zu den aktuellen Entwicklungen auch viele hilfreiche Anregungen für die Gestaltung des DS-Unterrichts.



Sie finden dort u.a.:

- Online - Spielpläne
- Digitale Angebote Darstellender Künstler\*innen
- Mögliche kleine Gestaltungsaufgaben
- Digitale Workshop-Ideen
- Digitale Schultheateraufführung“
- u.v.m.

**Zielgruppe:** DS-Lehrer\*innen aller Schulformen- und stufen

**URL:** [https://padlet.com/ruth\\_kockelmann/hguwf2g9f4f583v5](https://padlet.com/ruth_kockelmann/hguwf2g9f4f583v5)

Zurück zur  
Kurzübersicht

## FLUX Theater in Hessen unterwegs

### Theater für Schulen

#### Ausschreibung für Schulen für das Schuljahr 2020/2021

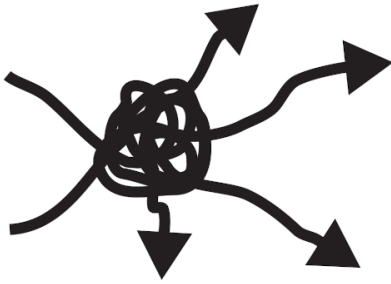
**Kurzbeschreibung:** FLUX kommt in Ihre Schule mit Theater-Gastspiel, Theater-Pädagogik, Theater-Residenz und FLUX-Partnerschaften.

Jede beteiligte Schule kann geförderte Gastspiele mit theaterpädagogischer Begleitung einladen – auch in Zeiten von Corona.



#### Angebot und Kosten:

- FLUX bringt Theater, Tanz und Performance in Schulen im ländlichen Raum und in Schulen mit besonderem Förderbedarf. **Das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst übernimmt 50 % der Gastspielkosten. Die andere Hälfte trägt die Schule bzw. der Schulträger.** (Der Eigenanteil der Schule variiert bei den Gastspielen zwischen 300 € bis max. 900 €.)
- FLUX bietet eine **künstlerische Begleitung** der Aufführung durch Vor- und/oder Nachbereitung, Vermittlungsworkshops und Gespräche. Dieses Angebot ist für Schulen **kostenfrei**.
- FLUX richtet jährliche das **Vernetzungstreffen „FLUX-Schaufenster“** aus. Beim „FLUX-Schaufenster“ werden die Produktionen des Programms 2020/21 in Ausschnitten präsentiert und Lehrer\*innen haben die Möglichkeit, die FLUX-Künstler\*innen persönlich kennenzulernen.
- Die FLUX-Projektleitung unterstützt die Projektpartner\*innen durch Beratung und begleitet die Gastspiele und Workshops.



## Alles FLUX oder was?!



### Teilnehmende Schulen verpflichten sich,

- eine Lehrkraft für das FLUX-Schaufenster freizustellen.
- FLUX bei Gastspielankündigungen auf der Schulwebseite zu nennen.
- erschienene Presseartikel zu den Gastspielen an FLUX zu übersenden.

### Zielgruppe:

vor allem Schulen aus kleineren Städten und in ländlichen Regionen sowie Schulen, für die der Kontakt zu Theatern aufgrund ihrer Bedingungen besonders erschwert ist (beispielsweise Förderschulen, Hauptschulen oder Berufsschulen).

**Veranstalter:** Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst unterstützt durch das Hessische Kultusministerium

### Programm:

- Programm mit näheren Angaben zu den Inszenierungen, deren Eignung für bestimmte Altersstufen sowie den Gastspielpreisen unter:  
<https://flux-hessen.de/gastspiele/flux-gastspiele/>
- Die Stücke aus dem Programm können bis Februar 2021 gebucht werden.

## Theater, Tanz, Performance für Kinder und Jugendliche

### Stücke ab 6

Rock wie Hose

Anti Zombie Maschine

Alice sagt, Senf ist ein Vogel

JUNGS

LIGNA: Klasse Kinder!



Rock wie Hose

## Stücke ab 6

Rock wie Hose

Anti Zombie Maschine

Alice sagt, Senf ist ein Vogel

JUNGS

LIGNA: Klasse Kinder!



Rock wie Hose

## Stücke ab 8

Tatütata – die Lügenpolizei informiert



Revolution: Alles wird gut!

## Stücke ab 12

Revolution: Alles wird gut!

rememberRING

Sex, Drugs, Ethik und Rock ,n' Roll

## Stücke ab 10

1001 Sorrys



1001 Sorrys

## Stücke ab 14

In Auschwitz gab es keine Vögel

WINTERREISE

Die Verwandlung

Name: Sophie Scholl



Anti Zombie Maschine Foto: © Niko Neuwirth

**Bewerbung:** Schulen können sich über die Webseite, per E-Mail oder auf dem Postweg anmelden. Neuanmeldungen sind grundsätzlich das ganze Jahr über möglich, sofern die Fördermittel nicht aufgebraucht sind.

Bewerbungsformular mit kurzer Begründung des Teilnahmewunsches und dem Namen der Ansprechperson unter [www.flux-hessen.de/schulbewerbung/](http://www.flux-hessen.de/schulbewerbung/)

**Kontakt:** FLUX. Verein zur Zusammenarbeit von Theater und Schule in Hessen e. V., Schützenstraße 12 60311 Frankfurt am Main, Telefon: 069 46 994 935 E-Mail: [info@flux-hessen.de](mailto:info@flux-hessen.de) Webseite: [www.flux-hessen.de](http://www.flux-hessen.de)

**Weitere Informationen:** Die Veranstalter verpflichten sich, die gebuchten Formate in Absprache mit der Schule an die jeweils aktuellen Bedingungen anzupassen. Um auf Zuschauerbegrenzungen in bestimmten Räumen zu reagieren, bieten sie auch Doppelvorstellungen an.

**Kurzbeschreibung:** Aufgrund der von der Ministerpräsidentenkonferenz zusammen mit der Bundesregierung beschlossenen Corona-Maßnahmen, wonach Veranstaltungen in Theatern untersagt werden, muss das Hessische Staatstheater Wiesbaden den gesamten Spielbetrieb in allen Spielstätten vom 2. bis 30. November einstellen.

Entsprechend dürfen auch die Weihnachtsangebote des JUST in Schulen und Kindergärten bis zum 31.12. 20 nicht stattfinden.

Schweren Herzens entschied sich das Hessische Staatstheater dazu, das diesjährige Weihnachtsstück »Kleiner König Kalle Wirsch« auf nächstes Jahr zu verschieben.

In der Vorweihnachtszeit können Kinder einen Theaterbesuch im Großen Haus nur zusammen mit ihrer Familie erleben. Folgende Produktionen sind dafür besonders geeignet:

- Do, 03. Dezember, 19.30 Uhr — Märchenoper »Hänsel und Gretel«
- Sa, 05. Dezember, 19.30 Uhr — Märchenoper »Hänsel und Gretel«
- So, 06. Dezember, 19.30 Uhr — Oper »La Bohème« (für Familien geeignet)
- Fr, 11. Dezember, 19.30 Uhr — Märchenoper »Hänsel und Gretel«
- Di, 15. Dezember, 19.30 Uhr — Oper »La Bohème« (für Familien geeignet)
- Do, 17. Dezember, 19.30 Uhr — Märchenoper »Hänsel und Gretel«
- Fr, 18. Dezember, 19.30 Uhr — Ballett »Der Nussknacker«
- So, 20. Dezember, 19.30 Uhr — Oper »La Bohème« (für Familien geeignet)
- Mi, 30. Dezember, 19.30 Uhr — Ballett »Der Nussknacker«
- Do, 31. Dezember, 11.00 Uhr — Märchenoper »Hänsel und Gretel«

Außerdem bemüht sich das Junge Schauspiel darum, weitere Angebote für den Dezember auf die Bühne zu bringen.

Bitte informieren Sie sich über die aktuellen Angebote im Spielplan unter:

<https://www.staatstheater-wiesbaden.de/just/junges-schauspiel/>

**Weitere Informationen:** Alle Vorstellungen finden unter strengen Schutz- und Hygienemaßnahmen statt, um weiterhin zur Eindämmung der Infektion mit dem Corona-Virus beizutragen. Wie diese Maßnahmen aussehen, lesen Sie unter:

<https://www.staatstheater-wiesbaden.de/service/coronavirus/hygiene-konzept/>

**Stand:** 06.11.2020

# Schultheatertage 2021

HESSISCHES  
STAATSTHEATER  
WIESBADEN

**Kurzbeschreibung:** Die Schultheatertage sind ein alljährliches Festival, bei dem Schülerinnen und Schüler aus Wiesbaden und der Region auf den Bühnen des Hessischen Staatstheaters Wiesbaden zeigen, was sie in den Theatergruppen ihrer Schulen erarbeiten.

Die Schultheatertage 2021 finden in der Zeit vom 22. bis zum 26. März 2021 statt. Das Hessische Staatstheater Wiesbaden ist dann wieder fest in der Hand von Schüler\*innen und ihren ganz unterschiedlichen Produktionen.

Es wird auch wieder die Chance geben, als Helfer\*in für die Schultheatertage aktiv zu sein, hautnah das Festival zu begleiten und dabei eine Menge Theaterluft zu schnuppern.



Foto: Alexa Sommer

**Anmeldedat** zur Teilnahme an den Schultheatertagen 2021 ist im September 2020.

**Weitere Informationen:** über den Newsletter oder unter [theaterpaedagogik@staatstheater-wiesbaden.de](mailto:theaterpaedagogik@staatstheater-wiesbaden.de)



# Newsletter für Alle

HESSISCHES  
STAATSTHEATER  
WIESBADEN

**Kurzbeschreibung:** Durch den „Theaterpädagogik-Newsletter für Alle“ erhalten Sie aktuelle Informationen zu Angeboten und Veranstaltungen für alle Altersgruppen.

**Anmeldung:** per E-Mail an: [theaterpaedagogik@staatstheater-wiesbaden.de](mailto:theaterpaedagogik@staatstheater-wiesbaden.de)  
oder per [Online-Formular](#)

## Kontaktadresse:

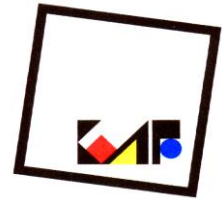
### Theaterpädagogik

Anne Tysiak - Laura zur Nieden - Luisa Schumacher  
Tel. +49 (0)611.132 - 270 / - 500 // 0611 44504070  
[theaterpaedagogik@staatstheater-wiesbaden.de](mailto:theaterpaedagogik@staatstheater-wiesbaden.de)

HESSISCHES STAATSTHEATER WIESBADEN  
Christian-Zais-Straße 3  
65189 Wiesbaden Germany  
Tel. +49 (0)611.132 1

Zurück zur  
Kurzübersicht

## 20 Jahre Jugend malt - Was treibt uns an?



Kinder-Akademie Fulda

**Kurzbeschreibung:** Unser Alltag ist geprägt von Bewegung. Wir laufen, fahren oder fliegen von A nach B. Was treibt uns dabei an? Ist es unser Körper, ist es Strom oder sind es Maschinen? Wie können wir uns in Zukunft bewegen – vor allem auch angesichts der aktuellen Entwicklungen durch Corona und den Klimawandel? Welche Wünsche, Visionen oder Utopien hast Du, und was regt Deine Gedankengänge und Fantasie an: Dein Gehirn, Dein Körper, ein Lächeln, Lob, Kritik oder die Liebe zur Welt?

Der Wettbewerb „Jugend malt“, der 2021 bereits zum zwanzigsten Male stattfindet, fordert alle Kinder und Jugendlichen zwischen 6 und 16 Jahren aus ganz Hessen auf, sich mit diesem spannenden und hochaktuellen Thema zeichnerisch und malerisch auseinanderzusetzen. Wir sind gespannt auf ideenreiche, fantasievolle Einsendungen.

**Einsendeschluss:**  
**09.04.2021**  
(Datum des Poststempels)

**Zielgruppe:** Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren

Die Bewertung erfolgt in drei Altersgruppen:

- 6 - 8 Jahre
- 9 - 12 Jahre
- 13 - 16 Jahre

**Preise:** In jeder Bewertungsgruppe werden fünf Einzelgewinner (Geldpreise) ermittelt. Hinzu kommen zwei Sonderpreise für Schulklassen.



**Kontakt:** Kinder-Akademie Fulda  
Telefon: 0661 90273-0  
Telefax: 0661 9027325

**Einsendungen an:** Kinder-Akademie Fulda  
Stichwort: "Jugend malt"  
Mehlerstraße 8  
D-36043 Fulda

**Einsendeschluss:** 09.04.2021

**Veranstalter:** Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst,  
durchgeführt von der Kinder-Akademie Fulda

## Teilnahmebedingungen:

- Teilnehmen können Kinder und Jugendliche **aus Hessen** zwischen 6 und 16 Jahren.
- Jeder Teilnehmer kann **höchstens zwei Werke** einreichen.
- Bitte nur **zweidimensionale Werke** (keine Skulpturen einreichen).
- In die Bewertung durch die Jury kommen Werke nur unter folgenden **Voraussetzungen**:
  - a) Auf der Rückseite jedes Bildes müssen vermerkt sein  bei Einzelteilnehmern:
    - o Name, Vorname, Geschlecht, Telefon und Alter des Kindes (nicht Geburtsdatum!),
    - o vollständige Adresse
  - bei Schulklassen/Kunstschulen und anderen Gruppen:
    - o Angabe der Klasse mit dem Stempel der Schulanschrift bzw. der Anschrift der Einrichtung,
    - o Name, Vorname, Alter des Kindes (nicht Geburtsdatum!)
  - b) Die Umschläge/Verpackungen für die Bilder müssen ausreichend frankiert,
  - c) fachgerecht vorbehandelt (z.B.: Pastellkreidebilder oder Kohlezeichnungen **müssen fixiert sein**, die Bilder **dürfen nicht laminiert sein!**) und
  - d) fachgerecht verpackt sein (**nicht gerollt oder geknickt!**).
  - e) Rücksendung  
Eine Rücksendung der Werke erfolgt nur, wenn der Sendung ein ausreichend frankierter Rückumschlag oder ein bezahlter Paketschein beigelegt wurde. Diesen kann man online oder auf der Poststelle erhalten. **Auf keinen Fall einzelne Briefmarken einsenden!**
  - f) Veröffentlichung  
Das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst erwirbt mit der Einsendung Veröffentlichungsrechte an den Werken, die sich auf Plakate, Faltblätter, etc. im Zusammenhang mit dem Wettbewerb beschränken. Bei den Veranstaltungen zum Wettbewerb „Jugend malt“ können Presseteams ohne Voranmeldung im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit Fotos und Filmaufnahmen machen, die dann im Rundfunk, Fernsehen, Internet und in Printmedien ohne Vergütungsanspruch veröffentlicht werden.
  - g) Datenschutz: Am Ende des Projektes werden alle personenbezogenen Daten gelöscht. Weitere Informationen zum Datenschutz siehe auch [www.kaf.de](http://www.kaf.de)

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Weitere Informationen/ Teilnahmebedingungen:** [www.kaf.de](http://www.kaf.de) / [info@kaf.de](mailto:info@kaf.de)

Zurück zur  
Kurzübersicht

**FILM**

---

# Neues Programm „Kino macht Schule“



**Kurzbeschreibung:** Aufgrund der aktuellen Situation müssen die für den November terminierten Vorstellungen der Caligari FilmBühne leider ausfallen. Entsprechende Ersatztermine finde Sie ein den Detailinformationen zu den Filmen. Sind keine Ersatztermine angegeben, können auf Anfrage der Schulen beim Medienzentrum Vorstellungen der ausgefallenen Filme vereinbart werden. Zusätzlich zum Besuch der fest terminierten Filme, gibt es die Möglichkeit, weitere Filme zu individuellen Terminen im Kino ab einer Gruppengröße von 60 SuS anzuschauen. Das Medienzentrum realisiert diese Vorführungen gerne abhängig von Film-, Kino- und Personalverfügbarkeit.

Für manche Filme besteht auch auf Anfrage die Möglichkeit, sie zu streamen.

Im Programm des Medienzentrums finden Sie zurzeit folgende Filme für Grundschulen:

- Kommissar Gordon und Buffy
- Binti – Es gibt mich!
- Als Hitler das rosa Kaninchen stahl
- Lucia und der Weihnachtsmann
- Romys Salon
- Unsere große kleine Farm

Für die weiterführenden Schulen finden Sie:

- OmU: 100 Kilos d'étoiles
- OmU: The Hate U Give
- Into the beat – Dein Herz tanzt
- Die rote Linie – Widerstand im Hambacher Forst
- Berlin Alexanderplatz

Filmempfehlungen für Wunschfilme stehen unter der Rubrik "Weitere Filmempfehlungen" im Veranstaltungskalender unter zur Verfügung unter

<https://www.wiesbaden.de/microsite/medienzentrum/kino/content/kino-macht-schule.php>.

**Zielgruppe:** Grundschule und weiterführende Schule

**Veranstalter:** Medienzentrum Wiesbaden e.V.

**Datum und Zeit:** siehe Angaben zu den einzelnen Filmen unten.

**Ort:** Caligari FilmBühne  
Marktplatz 9,  
65183 Wiesbaden

**Gebühren:** 3,50 € / Freier Eintritt für 2 Begleitpersonen pro Klasse

**Kontakt:** Medienzentrum Wiesbaden e.V.  
Hochstättenstraße 6-10  
65183 Wiesbaden  
Tel.: 0611 16658-54  
Fax: 0611 31 3929  
[www.medienzentrum-wiesbaden.de](http://www.medienzentrum-wiesbaden.de)

**Anmeldung:** Dorothee von Haugwitz  
Tel.: 0611 16658-41  
Fax: 0611 31 3929  
[kino@mdz-wi.de](mailto:kino@mdz-wi.de)

**Weitere Informationen:** Details zum Hygienekonzept und dem damit einhergehenden Ablauf entnehmen Sie bitte dem Flyer "Kino macht Schule". Dieser liegt in den Schulen aus und steht auf der Homepage zum Herunterladen bereit.

## Schulkino: exground: „Kokon“

Sexuelle Orientierung. Emanzipation. Familie.  
Soziale Medien. Freiheit.



**Kurzbeschreibung:** Jahrhundertsommer in Berlin-Kreuzberg. Im multikulturellen Mikrokosmos rund um das Kottbusser Tor bahnt sich die 14-jährige Nora ihren Weg durchs Erwachsenwerden. Während die Hitze auf ihrer Haut klebt, verändert sich ständig und alles um sie herum – auch ihr Körper. Vom Mädchen wird sie zur jungen Frau, wie ihre große Schwester. Doch wie will sie eigentlich sein? Und wie kann sie das herausfinden, wenn sie dauernd von Rollenmustern und Körperbildern in den sozialen Medien beeinflusst wird?

**Zielgruppe:** FSK: ab 12 J., Altersempfehlung: ab 13 J.; Klassenempfehlung: 8.–13. Klasse, ideal: 9.–11. Klasse

**Veranstalter:** Medienzentrum Wiesbaden e.V. in Kooperation mit dem exground filmfest und donum vitae Regionalverband für Wiesbaden und den Rheingau-Taunus-Kreis e.V.

**Datum:** 16.12.2020

**Zeit:** 10:30 - 12:05 Uhr

**Weitere Informationen:** Mit anschließendem Filmgespräch. Die Regisseurin Leonie Krippendorf ist angefragt.

Umfangreiches Begleitmaterial vorhanden.

## Schulkino: „Zu weit weg – Aber Freunde für immer!“

Umwelt. Familie. Freundschaft. Integration. Sport.

**Kurzbeschreibung:** Auf den ersten Blick haben Ben und Tariq nicht viel gemeinsam: Ben wächst behütet auf, fest verankert in der Dorfgemeinschaft und Fußballmannschaft. Tariq dagegen stammt aus Syrien und ist als unbegleiteter Geflüchteter nach Deutschland gekommen. Doch tatsächlich verbindet die beiden zwölfjährigen Jungen ziemlich viel und dazu gehört nicht nur die Liebe zum Fußball, sondern auch das Gefühl des Heimatverlusts. Denn Bens Heimatdorf im Ruhrgebiet wird vollständig abgerissen, um Braunkohle zu gewinnen.



**Zielgruppe:** FSK: ab 0 J., Altersempfehlung: ab 8 J.; Klassenempfehlung: 4.–7. Klasse, ideal: 4.–6. Klasse

**Datum:** Termin auf Anfrage nach Vereinbarung

**Dauer:** 90 Min.

**Weitere Informationen:** Umfangreiches Begleitmaterial vorhanden.

## Schulkino: „OmU: Youth unstoppable – Der Aufstieg der globalen Jugend-Klimabewegung

Umwelt-/Naturschutz. Globalisierung. Mut. Politik. Protest. Zukunft



**Kurzbeschreibung:** Die kanadische Filmemacherin Slater Jewell-Kemker interviewt seit ihrem zehnten Lebensjahr Prominente und Politiker, die sich mit Natur- und Umweltschutz beschäftigen. Jetzt erzählt sie ihre eigene Geschichte und die der jungen Menschen an der weltweiten Front des Klimawandels. Dabei stellt sie die politischen (Fehl)entscheidungen dar und zeigt zugleich, wie viel globale Zusammenarbeit und persönliches Engagement bewirken können.

**Streaming:** möglich. Kosten – Kosten auf Anfrage

**Zielgruppe:** FSK: ab 6 J., Altersempfehlung: ab 12 J.; Klassenempfehlung: 8.–13. Klasse

**Datum:** Termin auf Anfrage nach Vereinbarung

**Dauer:** 90 Min.

**Weitere Informationen:**

Umfangreiches Begleitmaterial vorhanden.

## Schulkino: „Weihnachtsmann Junior“

Weihnachtsmann. Selbstvertrauen. Familie. Freundschaft. Tradition.

**Kurzbeschreibung:** Es ist wieder soweit: Nach 163 Jahren muss ein neuer Weihnachtsmann gefunden werden. Keine einfache Aufgabe. Umso größer ist die Freude, als in Australien der achtjährige Nicholas gefunden wird, ein Waisenjunge mit reinem Herzen. Doch leider kämpft der Junge mit einem geringen Selbstbewusstsein und Höhenangst ...

**Streaming:** möglich. – Kosten auf Anfrage

**Zielgruppe:** FSK: ab 0 J., Altersempfehlung: ab 6 J.; Klassenempfehlung: 1.–4. Klasse, ideal: 2.–3. Klasse



**Datum:** 10.12.2020

**Zeit:** 09:00 - 10:20 Uhr

**Weitere Informationen:** Umfangreiches Begleitmaterial vorhanden.

## Schulkino: „Weihnachten im Zaubereulenwald“

Weihnachten. Familie. Tiere. Wald-/Naturschutz. Engagement. Konfliktlösung.



**Kurzbeschreibung:** Die zehnjährige Eia ist schwer enttäuscht: Ihre Eltern schicken sie an Weihnachten einfach zu einem Bekannten, weil sie arbeiten müssen. Dabei kennt das Mädchen den kauzigen Bauern, auf dessen Hof sie Weihnachten feiern soll, noch nicht mal. Als sie dort ankommt, spürt sie aber gleich die magische Atmosphäre des Zaubereulenwaldes. Doch die Harmonie wird durch den habgierigen Verwalter Ravigo gestört.

**Zielgruppe:** FSK: ab 0 J., Altersempfehlung: ab 6 J.; Klassenempfehlung: 2.–5. Klasse, ideal: 3.–4. Klasse

**Datum:** 17.12.2020

**Zeit** 09:00 - 10:30 Uhr

**Weitere Informationen:** Umfangreiches Begleitmaterial vorhanden.

## Schulkino: „4 Könige“

Weihnachten. Familie. Konfliktbewältigung. Psychiatrie. Zusammenhalt.





**Kurzbeschreibung:** Aus ganz unterschiedlichen Gründen finden sich die vier Jugendlichen Lara (großartig: Jella Haase), Alex, Timo und Fedja an Weihnachten in der Psychiatrie wieder. Sie kämpfen mit Drogensucht, Aggressivität und Panikattacken. Ein junger Arzt hat die Aufsicht über die ungleiche Gruppe und greift zu ungewöhnlichen Behandlungsmethoden.

**Zielgruppe:** FSK: ab 12 J., Altersempfehlung: ab 14 J.; Klassenempfehlung: 9.–13. Klasse, ideal: 10.–13. Klasse

**Datum:** 17.12.2020

**Zeit** 11:30 - 13:10 Uhr

**Weitere Informationen:** Umfangreiches Begleitmaterial vorhanden.

## Schulkino: Aufzeichnung KonzertLesung „In Auschwitz gab es keine Vögel“

Auschwitz. Auschwitzprozesse. Verbrechen gegen die Menschlichkeit. Traumata. Zeitzeugen.

**Kurzbeschreibung:** Monika Held und Gregor Praml zeigen in einer Performance, bei der Lesung, Musik und O-Töne ineinandergreifen, wie eindrücklich Text und Musik Historie vermitteln können. Grundlage ist der Roman „Der Schrecken verliert sich vor Ort“ von Monika Held, der in Zusammenarbeit mit dem Filmemacher Mathias Hundt entstanden ist. Durch die von Monika Held eingelesenen Texte und Gregor Praml's Kontrabass-Kompositionen mit Loops & Effekten ziehen sich parallel die sehr persönlichen O-Töne des Zeitzeugen Hermann Reineck, aus dessen Überlebensgeschichte Helds Roman und die Figur Heiner entstanden sind.

**Zielgruppe:** FSK: beantragt, Altersempfehlung: ab 15 J.; Klassenempfehlung: 10.–13. Klasse



**Veranstalter:** Medienzentrum Wiesbaden e.V. in Kooperation mit dem Stadtarchiv Wiesbaden, Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V., und dem Literaturhaus Villa Clementine anlässlich des Gedenktages für die Opfer des Nationalsozialismus

Newsletter - Kulturelle Bildung November 2020

**Datum:** 28.01.2021

**Zeit:** 10:00 - 11:30 Uhr

**Weitere Informationen:**

Mit anschließendem Filmgespräch mit Monika Held, Mathias Hundt und Gregor Praml.

Zum Abschluss der Veranstaltung werden Filminterviews aus dem Projekt „Wenn es keine Zeugen mehr gibt“ gezeigt, in denen Interviewpartner\*innen weitere Literatur und Filme über die Shoah vorstellen. Voraussichtliche Vorfuhrdauer 15 Min.

## Online-Videos & Medienverleih in edupool.hessen.de



**Kurzbeschreibung:** Der Edupool steht Lehrkräften Wiesbadener Schulen zur Verfügung. Tausende Online-Videos für fast alle Fächer können nicht nur im Unterricht vorgeführt, sondern auch Schüler\*innen freigegeben werden.

Das Medienzentrum Wiesbaden hat derzeit das komplette Online-Medienangebot folgender Anbieter in Edupool verfügbar gemacht:

- FWU (ca. 1.600 Filme = identisch mit FWU-Mediathek)
- Matthias-Film (ca. 450 Filme)
- Katholisches Filmwerk (ca. 700 Filme)

Hinzu kommen Einzeltitel diverser weiterer Anbieter. Der Gesamtbestand an Online-Filmen beträgt ca. 3.200 Titel.

**Hier finden Sie einen kleinen Auszug aus dem Angebot, schon im Hinblick auf die kommenden Wochen.**

**Weitere Informationen:** Das vollständige Angebot, die Verleih- und Nutzungsordnung und eine Anleitung für Lehrer\*innen finden Sie unter:

<https://www.wiesbaden.de/microsite/medienzentrum/verleih/content/medienverleih.php>

## Sankt Martin in edupool.hessen.de

### Sankt Martin

Auf dieser DVD sind zwei Kurzfilme und zwei Bilderbuchkinos zum Thema Sankt Martin enthalten.

- **SANKT MARTIN** (ca. 8 min): Die Geschichte von Sankt Martin aus der Sicht einer kleinen Gans.
- **DAS SCHÖNSTE MARTINSLICHT** (ca. 6 min): Eine moderne Martinsgeschichte von einem kleinen Jungen, der seine selbstgebastelte Laterne weiterschenkt.
- **SANKT MARTIN - BILDERBUCHKINO** (ca. 8 min): Die Geschichte erzählt das Leben und Wirken des Heiligen Martin.
- **SANKT MARTIN UND DER KLEINE BÄR - BILDERBUCHKINO** (ca. 4 min): Am 11. November wird in der Stadt das Sankt-Martin-Spiel aufgeführt. Marina und ihr Teddybär gehen mit ihren wunderschönen Laternen dort hin. Sie erleben, wie Sankt Martin seinen Mantel teilt. Plötzlich werden sie mit einer ähnlichen Situation konfrontiert. Die Bilderbuchkinos werden zusätzlich mit und ohne Erzählerstimme dargeboten.

**Zusatzmaterial:** Bildergalerie; Bilder zum Ausdrucken; Arbeitsmaterialien; Unterrichtsentwürfe; Gottesdienst-Entwürfe; Vorschläge zum Einsatz der DVD; Hinweise zu Martinsbräuchen; Lexikon; Medien- und Linktipps.

## Weihnachtsfilme in edupool.hessen.de

### Morgen, Findus, wird's was geben

Petterson und Findus haben Weihnachten bisher alleine gefeiert - mit Weihnachtsbaum und Geschenken, aber ohne Weihnachtsmann. Dieses Jahr soll es anders werden. Nachdem Kinder dem kleinen Kater vom Weihnachtsmann erzählt haben, ist es Findus' größter Wunsch, dass der Weihnachtsmann ihn am Heiligen Abend besucht. Petterson, der persönlich nicht mehr an den Weihnachtsmann glaubt, möchte Findus nicht enttäuschen und baut heimlich und unter großen Zeitdruck an einer Weihnachtsmann-Maschine. Als dann endlich der mit Spannung erwartete Tag da ist, erleben sowohl der alte Kauz wie auch sein Kater ihr ganz persönliches Weihnachtswunder.

**Zusatzmaterial:** Begleitmaterial als pdf-Datei.

### Pettersson und Findus

Der alte Erfinder Pettersson und sein aufgeweckter Kater Findus freuen sich in ihrem verschneiten Holzhaus auf Heiligabend. Doch als die Weihnachtsvorbereitungen beginnen sollen, verletzt sich Pettersson am Fuß und kann weder einen Baum schlagen noch einkaufen gehen. Damit das Weihnachtsfest nicht ausfällt, muss Pettersson über seinen Schatten springen und die Nachbarn um Hilfe bitten.

## Hexe Lilli rettet Weihnachten

Lilli ist genervt: Immer steht ihr kleiner Bruder Leon im Mittelpunkt! Dessen Allergie verhindert, dass sie ein Kaninchen als Haustier bekommt, und als er dann auch noch ihr neues Teleskop zerstört, das gerade erst der Nikolaus gebracht hat, reicht es Lilli endgültig! Trotz der Warnungen ihres kleinen grünen Drachen Hektor, verwendet sie einen Spruch aus ihrem Hexenbuch und zaubert Knecht Ruprecht aus dem Mittelalter in ihre Welt, damit er Leon eine kleine Lektion erteilt. Der Herbeizauber klappt, aber als sich Ruprecht dann in der heutigen Welt selbstständig macht, bringt das Lilli jede Menge Ärger ein. Er lässt einen von Lillis Lehrern verschwinden und entwickelt sich langsam wieder zu dem Wesen aus der Unterwelt, das er war, bevor ihn der Nikolaus besänftigte. Jetzt kann nur noch der echte Nikolaus helfen. Doch wie soll Lilli ihn finden? Während sie sich mit ihrer Klassenkameradin Layla in Ruprechts Zeit zurückzaubert, treibt Ruprecht weiterhin sein Unwesen in Lillis Stadt und Weihnachten ist ernsthaft in Gefahr. Hexe Lilli - Der Drache und das magische Buch

## Feiertag! Sengemann sucht Weihnachten

Weihnachten ist das Fest der Familie, Fest des Schenkens, Fest des Friedens und des Lichts... Aber was ist die Geschichte dahinter? Der Film berichtet über eine Erzählung, reist nach Jerusalem und Bethlehem, um dem Hintergrund der Geschichte auf die Spur zu kommen. Ein Reporter trifft in Israel einen Mönch, einen Rabbiner, einen islamischen Religionsgelehrten und einen Archäologen, macht in der sogenannten Geburtsgrötte in Bethlehem ungewohnte Erfahrungen und kehrt schließlich zurück mit der Frage, was denn nun der Weihnachtsmann und die Weihnachtsparty auf der Reeperbahn mit all dem zu tun haben.

## How They Celebrate: Christmas in the U.S.A and England/ Weihnachten in den USA und England

Weihnachten in England und den USA wurde einerseits beeinflusst durch weihnachtliche Bräuche aus dem deutschen Kulturraum, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Die wichtigsten Weihnachtsfiguren in den USA sind Santa Claus und der von acht Rentieren gezogene Schlitten, basierend auf einem Gedicht (1823) werden sie fortlaufend verändert und neu erzählt. In England sind es traditionell die immergrünen Pflanzen wie Stechpalme und Mistel und die Farben Grün und Rot, Charles Dickens' „A Christmas Carol“; und deutsche, durch das Königshaus etablierte Weihnachtsbilder (Weihnachtsbaum). Drei Filme (bilingual englisch/deutsch), an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Bräuchen und ihren Hintergründen, aber auch von Armut und tätiger Nächstenliebe, dem lebendigen Christmas Spirit.

**Zusatzmaterial:** DVD-ROM-Teil: Unterrichtsmaterialien.

## Die Legende vom Weihnachtsstern

Zehn Jahre sind ins Land gegangen, seit die kleine Prinzessin Goldhaar verschwunden ist; zehn Jahre, seit die Königin vor Kummer starb und der König den Weihnachtsstern verfluchte, der seitdem ebenfalls nicht mehr zu sehen ist. Zehn Jahre blieben dem König, den Stern wiederzufinden und so seinen eigenen Fluch aufzuheben und seine Tochter wieder zu gewinnen – nun sind die letzten Tage vor dem zehnten Weihnachtsfest angebrochen, die Zeit wird knapp, und der König will sich auf den Grafen verlassen, der ihm Rettung verspricht...

Zusatzmaterial: Malvorlagen zum Ausdrucken.

## Wunder einer Winternacht - Die Weihnachtsgeschichte

In einem kleinen Dorf in Lappland lebt die kleine Waise Nikolas. Die Dorfbewohner haben entschieden, dass sie gemeinsam den Jungen groß ziehen sollen und so passt jede Familie ein Jahr lang auf den Jungen auf. Immer an Heiligabend kommt er von der einen Familie zur nächsten. Um sich dankbar zu zeigen, hat Nikolas es sich zur Aufgabe gemacht, den Kindern seiner Gastfamilien Abschiedsgeschenke anzufertigen und am Heiligen Abend zu übergeben. Als die Zeiten härter werden, muss Nikolas bei dem bösen Zimmermann Iisakki arbeiten. Doch er macht aus der Not eine Tugend und verfeinert hier seine handwerklichen Fähigkeiten, um noch schönere Geschenke herzustellen. Doch als Iisakki Nikolas dies verbietet, gerät die schöne Tradition in Gefahr...

Zusatzmaterial: Making of; Trailer; Über den Autor; Bildergalerie.

## Eine Weihnachtsgeschichte

London, Ende des 19. Jahrhunderts: Der alte Ebenezer Scrooge ist ein unverbesserlicher Geizhals. Auch Weihnachten ist für ihn nichts als ein Ärgernis. Da erscheint ihm am Heiligen Abend sein verstorbener Kompagnon Marley, der früher selbst ein eiskalter Geschäftsmann war und es nun bitter bereut. Er prophezeit Scrooge ein düsteres Ende für den Fall, dass er seinen Lebenswandel nicht grundlegend ändert. In dieser Nacht wird Scrooge von den Geistern der Weihnacht heimgesucht, die ihn mit der eigenen Herzlosigkeit konfrontieren und zur Umkehr auffordern, bevor es zu spät ist..

### Zusatzmaterial:

Zusätzliche Szenen; Eine Nacherzählung von Dickens Roman; Am Set mit Sammi; Arbeitsmaterial online abrufbar (kfw).

## Charles Dickens: Der Mann, der Weihnachten erfand [mit Unterrichtsmaterial]

Im Jahr 1843 ist Charles Dickens, wegen seines Welterfolgs Oliver Twist ein gefeierter britischer Autor, schon am Tiefpunkt seiner Karriere angelangt: nach drei Flops gehen ihm die Ideen und das Geld aus. In dieser finanziellen Klemme entscheidet sich Dickens eine Weihnachtsgeschichte zu schreiben, sie selbst herauszugeben und das in weniger als zwei Monaten. Als das neue irische Hausmädchen seinen Kindern eine Geistergeschichte erzählt, die am Weihnachtsabend spielt, horcht Dickens auf. Vor seinem inneren Auge entsteht die Hauptfigur seiner Erzählung, Ebenezer Scrooge, der sich im Verlauf der Filmhandlung zum Gegenspieler des Autors entwickelt und seinen Erschaffer mit dessen persönlichen Dämonen konfrontiert: den schrecklichen Erinnerungen an seine Kindheit als Kinderarbeiter in einer Schuhcremefabrik.

### Zusatzmaterial:

Originalfassung in Englisch; Infos zum Film und den Materialien; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; 4 Infoblätter; 6 Arbeitsblätter; 10 Bilder; Medientipps; Internet-Links.

## Der Unbekannte

Während des klösterlichen Weihnachtssessens klopft es an der Tür. Ein Unbekannter begehrt Einlass und wird zum Essen eingeladen. Der Unbekannte spricht nicht. Die Mönche entdecken Wundmale an seinen Händen. Es muss Jesus Christus sein. Die Freude ob der Entdeckung hält sich jedoch merkwürdigerweise in Grenzen. Die Mönche zeigen sich mit der Situation überfordert. Zunehmend verunsichert bitten sie ihn, das Kloster zu verlassen, um im Gebet Rat zu erleben. Nur ein alter, blinder Bruder protestiert: vergeblich. Ohne Worte lässt der Unbekannte die Gemeinschaft zurück...

**Zusatzmaterial:** Arbeitsmaterial.

## Plötzlich Santa

Der Tischler Andersen liebt Weihnachten über alles, doch stößt er damit auf wenig Verständnis bei seiner Familie. Vor allem seinen drei Kindern konnte er den Glauben an den Weihnachtsmann bislang nicht so richtig näherbringen, obwohl er sich jedes Jahr mit enormem Aufwand als Santa verkleidet. Doch in diesem Jahr kommt alles anders: Als er in voller Montur auf einem Schlitten den Hügel herunterrast, knallt er gegen einen Baum und trifft dort tatsächlich den echten Weihnachtsmann. Dieser ist mindestens genauso überrascht wie Andersen, hat er doch jedes Jahr seinen eigenen Kindern erzählt, dass die Geschenke an Weihnachten von einem Tischler namens Andersen gebracht werden. Kurzerhand beschließen die beiden, die Rollen zu tauschen und die Bescherung im Haus des jeweils anderen zu übernehmen.

### Zusatzmaterial:

Infos zum Film und den Materialien; 10 Audiofiles (mit/ohne Gesang); 5 Liedtexte mit Noten; Internet-Links; Literaturliste; Bilder.

## Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel [Fassung 2011]

Kurz vor Weihnachten muss der neunjährige Ben nicht nur den Umzug in eine Kleinstadt verkraften. Sein Vater hat auch noch den Job verloren, die Mutter ist mit der Eröffnung ihres Schokoladen-Ladens beschäftigt, und in der Schule wird der Neue von allen gemieden. Doch Bens Leben ändert sich, als mit Niklas JulebukK plötzlich der leibhaftige Weihnachtsmann vor ihm steht. Dem wiederum sitzt nicht nur der böse Waldemar Wichteltod im Nacken, er sucht auch nach seinem verschollenen Rentier. Und dafür benötigt er dringend Bens Hilfe.

### Zusatzmaterial:

Blick hinter die Kulissen (ca. 5 min); Interviews (ca. 22 min); Making-of (ca. 10 min); Outtakes (ca. 4 min); Darstellerinformationen.

## Es ist ein Elch entsprungen

Dieses Jahr ist an Weihnachten alles anders: Denn eines Tages plumpst der Familie Wagner ein waschechter Elch durch den Kamin ins Haus - er nennt sich Mr. Moose und gehörte zum Gespann des Weihnachtsmanns, bevor sein Absturz einem Testflug mit dem Schlitten ein jähes Ende bereitere. Die Freude der Kinder Bertil und Kiki über das neue Haustier ist aber nur von kurzer Dauer, denn nicht nur Hobbyjäger Pannecke hat es auf den Elch abgesehen, auch der Weihnachtsmann hätte in der Hochsaison seine Besetzung gerne wieder komplett.

### Zusatzmaterial:

Making Of; Special Elch Effects; Zusätzliche Szenen; Elch Quatsch; Mario Adorf - Weihnachtsmann; Audiokommentar des Regisseurs; Trailershow.

## Der vierte König

Ein witziger Zeichentrickfilm, eine anrührende Geschichte: Ein vierter "König aus dem Morgenland" hat das Kind in der Krippe gesucht, doch er kam zu spät nach Bethlehem. Denn auf dem Weg ließ er sich immer wieder aufhalten, um Menschen in Not und Bedrängnis Hilfe zu leisten. Aber war er nicht gerade auf diese Weise dem neugeborenen Jesuskind am nächsten? Der treue Reisegefährte des Königs, sein tapferes Kamel, erzählt die Story mit trockenem Humor. Der Film entstand als Koproduktion des FWU mit internationalen Partnern.

Zurück zur  
Kurzübersicht